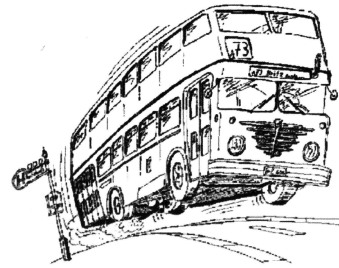


Traditionsbus Berlin



„Mit Diesel ins Eis“

Auf den „Berliner“ Spuren von Rudolf Diesel !

Biografie Rudolf Diesel:

- * 18. März 1858 in Paris als zweites von drei Kindern
- 1870 Umzug nach England aufgrund des Deutsch-Französischen Krieges
- 1870 Rudolf alleine zieht zu seinem Onkel nach Augsburg aus finanziellen Gründen
- 1875 Immatrikulation TH München
- 1880 Studienabschluss mit der besten Leistung seit Bestehen der TH 1868
- 1883 Anstellung bei der Linde Eismaschinen AG (25. Januar) als Vertreter in Paris/Frankreich
- 1890 Umzug mit Frau und drei Kindern nach Berlin (21. Februar), Leiter des Technischen (Ingenieur-) Büros der Linde AG
- 1890 Wahl zum Vorstandsmitglied der - in Berlin neugegründeten - Gesellschaft für Markt- und Kühlhallen AG (MuK);
Mitbegründer Carl von Linde, Beteiligung 14,21 % bei einem Grundkapital von 9.985.000,-- Mark, 1895 Umzug der Zentrale der MuK nach München, 1909 nach Hamburg
- 1892 Patentanmeldung (27. Februar, Entscheid 23. Februar 1893 rückwirkend auf 28. Februar 1892), DRP 67207: Arbeitsverfahren und Ausführungsart für Verbrennungskraftmaschinen
- 1893 Aufbau seines Motors bei der Maschinenfabrik Augsburg (ab 1908 MAN AG) unter finanzieller Beteiligung Firma Fr. Krupp; kein Interesse seitens der Gas-Motoren-Fabrik Deutz AG
- 1893 Kündigung bei der Linde AG (26. Februar zum 15. April)
- 1893 Einreichung eines 2. Patents für seinen Motor (Bereinigung der Irrtümer 1. Patent)
- 1895 1. Versuchstyp läuft ab November im Dauertest
- 1897 Erster Lauf seines Viertakt-Verbrennungsmotors / 2. Prototyp (28. Januar, offizielle Abnahme 17. Februar), Leistung 14 kW
- 1903 Jungfernfahrt des französischen Kanalboots „Petit Pierre“, erstes Fahrzeug mit Dieselmotor-Antrieb
- 1904 Diesel-elektrisches Tankschiff auf dem Kaspischen Meer
- 1905 1. Dieselmotor zur Stromerzeugung für die städtischen Straßenbahnen in Kiew
- 1908 Bau des ersten Klein-Diesel-, 1. LKW-Motors und 1. Diesellok – ohne praktische Erfolge -;
Groß-Dieselmotoren, ortsfest oder Schifffahrt, feierten bereits Triumphe!
- 1910 Amundsen mit Dieselmotorschiff „Fram“ in der Antarktis
- 1912 1. Ozeandampfer mit Dieselmotor-Antrieb, die dänische „Selandia“
- 1913 1. Diesel-Lokomotive der preußisch-hessischen Staatsbahn in Betrieb
- † 29. September 1913 ertrunken im Ärmelkanal bei der Überfahrt mit der Dresden nach England (Unfall, Mord oder Selbstmord?); Leichenfund 18.10.

"Vermächtnis":

- 1922 1. PKW mit Dieselmotor
- 1923 1. Traktor
- 1923 Beginn der serienmäßigen Ausstattung von MAN-LKW's mit Dieselmotoren
- 1925 1. Abgasturboaufladung bei Dieselmotoren in Schiffen
- 1928 1. Junkers-Diesel-Flugmotor
- 1930 1. Luftschiff mit Dieselmotor
- 1936 1. Serienmäßiges Auto mit Dieselmotor (MB 260D)

Wohnorte Berlin:

1890 - 1892	Kurfürstendamm 113 (Wilmersdorf)
1892 - 1893	Brückenallee 15 (altes Hansaviertel, ab März)
1893 - 1894	Kantstraße 153 (Charlottenburg)

Linde AG:

Technisches Büro Berlin	Kaiserstraße 35, Berlin C (nähe Alexanderplatz)
Ingenieurbüro Berlin	Brückenallee 15, Berlin NW (ab 1. April 1892, ab 1894 Nr. 11)

MuK AG:

Zentrale Berlin	Friedrichstraße 240 (ab 1. April 1891 Hornstraße 8)
Kühlhaus II	Luckenwalder Straße 3, 1900/01 von Otto Stiehl und Theodor Kampffmeyer gebaut
Wohn-, Fabrikgebäude	Trebbiner Str. 5 (9), Ställe in den Obergeschossen mit Pferdetreppe

Quellen:

- ✓ Hans L. Sittauer, Biographien hervorragender Naturwissenschaftler, Techniker und Mediziner Bd. 32, Nicolaus August Otto und Rudolf Diesel, Teubner Verlagsgesellschaft, Leipzig 1978
- ✓ www.luise-berlin.de, Rund um das Gleisdreieck
- ✓ www.luise-berlin.de, Maria Curter: Rudolf Diesel ...
- ✓ Hans-Liudger Dienel, Die Linde AG, Verlag C. H. Beck, München 2004
- ✓ www.dieterwunderlich.de, Rudolf Diesel Biografie
- ✓ Heureka-stories.de, Erfindungen "Der Dieselmotor – eine selbstzündende Idee – Kraftmaschine mit höchstem Wirkungsgrad"
- ✓ Berlin-Brandenburgisches Wirtschaftsarchiv e.V., Mitteilung, Berlin 2013